



Stadtinfo

Erlenbach a. Main



Konzert Dr. Aloys Schmitt

Herausgeber
(v.i.S.d.P.),
Redaktion,
Anzeigen-
verwaltung,
Druck

Druckerei
Klein+Hiese
GmbH
Wilhelmstr. 22
63911
Klingenberg
Tel. 3041
Fax 20912
Mail: [stadtinfo.
anzeigen@
klein-hiese.de](mailto:stadtinfo.anzeigen@klein-hiese.de)

Die Stadtinfo
erscheint
wöchentlich
donnerstags
Auflage 4510

Zweite Messe für vier Singstimmen mit Begleitung des ganzen Orchesters Opus 103

Der Gemischte Chor 1948 e.V. veranstaltet in der Kirche St. Peter und Paul am Sonntag, 16. Juni, um 17 Uhr unter Leitung von Bernhard Wehle mit den Solisten Tamara Bracharz, Sopran, Andrea Schäfer, Alt, Bernhard Oberländer, Tenor, Rüdiger Leibold, Bariton, Michael Ebert, Klavier und mit Begleitung der Jungen Philharmonie Erlenbach und Schülern des Hermann-Staudinger-Gymnasium ein besonderes Konzert.

Mit der Aufführung der „Zweiten Messe“ op. 103 und den „Religiö-

sen Liedern“ op. 108 würdigen sowohl die Stadt Erlenbach als auch alle Mitwirkenden den in Erlenbach geborenen und in Obernburg aufgewachsenen Komponisten anlässlich seines 225. Geburtstages und der 150. Wiederkehr der Aufstellung der Erinnerungstafel am Kirchplatz von St. Peter und Paul. Die „Zweite Messe“ op. 103 komponierte Aloys Schmitt für das Fronleichnamfest 1839 im Frankfurter Dom und wurde dort mehrmals aufgeführt. Diese „Zweite Messe“ übertrifft die bekannte kleine „Erlenbacher Messe“, die dem örtlichen Kirchenchor gewidmet war und häufig aufgeführt wurde, in Besetzung und Länge um ein vielfaches



Amtsblatt

der Stadt Erlenbach a. Main

und erreicht in klanglicher Hinsicht fast Dimensionen von Richard Wagner. Weil für dieses Konzert die Partitur erstellt werden musste und weltweit noch keine Tonaufnahme existiert, kann man auch von einem besonderen musikwissenschaftlichen Ereignis sprechen, das alle Konzertbesucher erleben dürfen.

Eintritt: 12 Euro / Schüler 8 Euro
Vorverkauf: Stadt Erlenbach Bürgerbüro Tel. 70417, Raiffeisenbank Erlenbach

Einführungsvortrag zur Edition von Opus 103 um 16 Uhr in der Musikschule Erlenbach, Kurt Wehle, Eintritt frei!

Abgehakt:

Haupt- und Finanzausschuss am 14. Mai

Zuschuss an Seniorenwohnstift Erlenbach

• Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt, dem Seniorenwohnstift Erlenbach einen Zuschuss in Höhe von 2.500 Euro für den Umbau und die Neugestaltung des Eingangsbereichs zu gewähren.

Zuschuss an den Siedlungsverein Erlenbach e.V. für die Renovierung des Siedlerheims;

• Der Siedlungsverein Erlenbach e.V. erhält für die geplante Renovierung des Siedlerheimes einen städtischen Zuschuss von 12 v.H. zu den förderfähigen Kosten – maximal aber 1.222,16 Euro.

Stadtratsitzung am 16. Mai

*Barbarossa-Mittelschule;
Erweiterung des Betreuungsangebotes*

• Die Stadt Erlenbach a. Main unterstützt die Barbarossa-Mittelschule bei dem Ziel eine offene Ganztagschule zu etablieren und stellt den für die Einrichtung notwendigen Antrag. Gleichzeitig verpflichtet sich die Stadt Erlenbach a. Main zur Übernahme des durch

die Einrichtung und den Betrieb der offenen Ganztagschule anfallenden zusätzlichen Sachaufwandes und zur Mitfinanzierung des Personalaufwandes in Höhe von 5.000 Euro je Gruppe und Schuljahr.

Beteiligung der Stadt an der Bauleitplanung der Stadt Klingenberg
Behördenbeteiligung im Rahmen der

öffentlichen Auslegung zur Aufstellung der Bebauungspläne "Südliche Innenstadt" und "Burkarder Hof"

• Gegen die Aufstellung der Bebauungspläne „Südliche Innenstadt“ und „Burkarder Hof“ der Stadt Klingenberg für den Bereich südlich der neuen Mainbrücke auf der Klingenberg Seite werden keine Einwände erhoben. Städtische Wasserversorgungs- und Entwässerungseinrichtung

Trinkwasserversorgungseinrichtung

• Die 12. Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabensatzung der Stadt Erlenbach a. Main (BGS-WAS) wird in der von der Verwaltung vorgelegten Form beschlossen.

(Die Satzung wird im Amtsblatt Nr. 22 v. 29. Mai 2013 bekannt gemacht. Achten Sie auch auf den Beitrag zur Sache im gleichen Amtsblatt).

Entwässerungseinrichtung;

• Die 11. Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Erlenbach a. Main (BGS-EWS) wird in der von der Verwaltung vorgelegten Form beschlossen.

(Die Satzung wird im Amtsblatt Nr. 22 v. 29. Mai 2013 bekannt gemacht. Achten Sie auch auf den Beitrag zur Sache im gleichen Amtsblatt).

11. Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung (BGS-EWS)

Aufgrund des Art. 2 i.V.m. Art. 5 und 8 Kommunalabgabengesetz (KAG) erlässt die Stadt Erlenbach a. Main folgende

In § 11 Abs. 1 Satz 2 wird der Betrag 3,01 Euro durch den Betrag 2,41 Euro ersetzt.

§ 2

Satzung:

§ 1

Die Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Erlenbach a. Main (BGS-WAS) vom 13. Dezember 1994 (veröffentlicht im Amtsblatt Nr. 50 vom 15. Dezember 1994), zuletzt geändert am 30. Juni 2010 (veröffentlicht im Amtsblatt Nr. 28 vom 15.07.2010), wird wie folgt geändert:

Diese Satzung tritt am 1. Oktober 2013 in Kraft.

Erlenbach a. Main, 17. Mai 2013

gez.

Michael Berninger
Erster Bürgermeister

12. Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung (BGS-WAS)

Aufgrund der Art. 2 i.V.m. Art. 5 und 8 Kommunalabgabengesetz (KAG) erlässt die Stadt Erlenbach a. Main folgende

15. Juli 2010), wird wie folgt geändert: In § 12 Abs. 3 wird der Betrag 1,24 Euro durch den Betrag 1,88 Euro ersetzt.

Satzung:

§ 1

Die Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung der Stadt Erlenbach a. Main (BGS-WAS) vom 13. Dezember 1994 (veröffentlicht im Amtsblatt Nr. 50 vom 15. Dezember 1994), zuletzt geändert am 30. Juni 2010 (veröffentlicht im Amtsblatt Nr. 28 vom

Diese Satzung tritt am 1. Oktober 2013 in Kraft.

Erlenbach a. Main, 17. Mai 2013

gez.

Michael Berninger
Erster Bürgermeister

§ 2

Zur Sache

Anpassung der Gebühren für die Trinkwasserversorgung und die Einleitung in die Entwässerungseinrichtung zum 1. Oktober 2013

Die Gebühren für die Trinkwasserversorgung und die Entwässerungseinrichtung müssen von der Stadt Erlenbach a. Main aufgrund rechtlicher Vorgaben kostendeckend kalkuliert werden. Als Kalkulationszeitraum gelten drei Jahre, d.h. in der Regel wird zur Vermeidung von ansonsten vermutlich jährlichen Gebührenschwankungen die Entwicklung von drei Jahren abgewartet und je nach Lage der hierin erzielten Ergebnisse und unter Einbeziehung der aktuellen Annahmen für die drei Folgejahre eine Gebührenanpassung für die folgenden drei Jahre vorgenommen. Die verpflichtende kos-

tendeckende Kalkulation wird in Erlenbach a. Main konsequent von einem hiermit beauftragten neutralen Fachbüro durchgeführt.

Zum 30.9.2013 läuft wieder ein Kalkulationszeitraum ab, weshalb eine Neubewertung der Gebührenhöhen für die beiden leitungsgebundenen Einrichtungen erfolgen musste.

Zur 12. Änderungssatzung zur örtlichen Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung: Die entsprechende Neukalkulation

führt bei der Trinkwasserversorgung ab 1.10.2013 zu einer Erhöhung der Verbrauchsgebühr auf 1,88 Euro pro m³ zzgl. 7 % MwSt. (bisher 1,24 Euro/m³ zzgl. 7 % MwSt.). Dies hat folgende Gründe: Übernahme eines Fehlbetrages aus dem vorhergehenden Gebührenkalkulationszeitraum wegen unvorhersehbaren Kostensteigerungen bzw. Ausgaben (z. B. für die Behebung von Wasserrohrbrüchen), Mehrausgaben für den fortzuführenden Unterhalt von maroden Wasserleitungen, Preissteigerung beim Bezug des Betriebsstroms, höhere kalkulatorische Kosten (Abschreibung der Investitionen in das Anlagevermögen, Verzinsung des Anlagekapitals) sowie stetiger Rückgang der Wasserverbrauchsmengen.

In der Summe führten diese Umstände kalkulatorisch zu einer für die vorgeschriebene Kostendeckung erforderlichen Gebührenerhöhung. Im Vergleich liegt Erlenbach a. Main bei der Trinkwasserverbrauchsgebühr gegenüber dem Landkreisdurchschnitt (= 2,13 Euro/m³) mit einer Gebühr von netto 1,88 Euro/m³ dennoch im günstigen Bereich.

Zur 11. Änderungssatzung zur örtlichen Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung:

Bei der Entwässerungseinrichtung führt die Neukalkulation der Gebühren zu einer Gebührenminderung auf 2,41 Euro pro m³ (bisher = 3,01 Euro). Die Gründe hierfür liegen in der Übernahme eines Überschusses aus dem vorhergehenden Gebührenkalkulationszeitraum aufgrund geringerer Ausgaben sowie in dem Rückgang der erforderlichen Mittel für den Unterhalt der Entwässerungsanlagen. Auf der anderen Seite schlagen sich Steigerungen

bei den kalkulatorischen Kosten sowie der Rückgang der Einleitungsmengen nieder.

Im Gesamten ergibt sich somit für den aktuellen Kalkulationszeitraum eine Minderung der Einleitungsgebühr auf 2,41 Euro/m³. Hier liegt Erlenbach a. Main ebenfalls unter dem Landkreisdurchschnitt von 2,74 Euro/m³.

In der Summe der Gebühren für die Trinkwasserversorgung und die Entwässerungseinrichtung von netto 4,29 Euro/m³ ergibt sich somit eine durchaus moderate Preissteigerung von netto 0,04 Euro pro m³ im Vergleich zu der bisherigen Gebühr für Wasser und Abwasser von netto 4,25 Euro/m³.

Insgesamt bleibt Erlenbach a. Main fast 13% unter dem Landkreisdurchschnitt von netto 4,87 Euro/m³. Zur Sicherung der Trinkwasserqualität wird die Stadt Erlenbach a. Main in naher Zukunft Standortuntersuchungen durch Brunnenbohrungen vornehmen lassen. Diese Maßnahme ist mit hohen Investitionskosten verbunden, welche wiederum mittelfristig eine Erhöhung der Trinkwassergebühren erwarten lassen.

Die neuen Gebühren treten mit Wirkung ab 1.10.2013 in Kraft. Faktisch schlagen sich diese erstmals in der Berechnung der Vorauszahlungen für die Quartale ab 15.2.2014 für das neue Abrechnungsjahr 2013/2014 auf der Verbrauchsabrechnung nieder. Die neuen Gebühren entfalten damit erst finanzielle Wirkung im nächsten Kalenderjahr.

Stadtkämmerei

Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit zur Aufstellung des Bebauungsplans „Östlich der Bahnlinie – TV Sportgelände“

Der Stadtrat der Stadt Erlenbach a. Main hat in seiner Sitzung vom 28. Februar 2013 den Entwurf zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Östlich der Bahnlinie – TV Sportgelände“ in der vorgelegten Form gebilligt.

Mit der Planung ist beabsichtigt, auf einer Fläche von rund 6.000 qm nördlich des Schulsportgeländes der Dr.-Vits-Grundschule den Neubau einer vereinseigenen Sporthalle des Turnverein Erlenbach a. Main 1905 e.V. zu ermöglichen.

Die Öffentlichkeit ist möglichst frühzeitig über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung, sich wesentlich unterscheidende Lösungen, die für die

Neugestaltung oder Entwicklung eines Gebiets in Betracht kommen, und die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung öffentlich zu unterrichten; ihr ist Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung zu geben.

Dies geschieht für die vorgenannte Entwurfsplanung, bestehend aus Plan- und Textteil mit Begründung, spezieller artenschutzrechtlicher Prüfung sowie dem dazugehörigen Vorhaben- und Erschließungsplan, in der Zeit von

Freitag, 7. Juni 2013, bis einschließlich Montag, 8. Juli 2013,

während der Dienststunden im Rathaus der Stadt Erlenbach a. Main, Zimmer 18.

Sanierungsarbeiten im Friedhof Ort

Mit der Ausführung der Sanierungsarbeiten im Friedhof Ort an der Mechenharder Str., 2. Bauabschnitt, wurde in dieser Woche begonnen. Die Arbeiten sollen bis zum 20. Juni abgeschlossen sein.

Die Arbeiten bestehen aus dem Anlegen von Urnenerdgräbern sowie die Schaffung eines Sitzplatzes und eines Schöpfbrunnens und erfolgen haupt-

sächlich im neuen Teil in Richtung Miltenberger Str. (Bereich vor der Grün-
gutbox).

Wegen der Verlegung einer Wasserleitung und der Beschickung der Baustelle kann es auch im restlichen Friedhofsbereich zu Einschränkungen und Behinderungen kommen.

Wir bitten Sie hierfür um Verständnis.



Ihre Feuerwehr informiert: Rauchmelderpflicht in Bayern

Jährlich sterben in Deutschland viele Menschen durch Rauchvergiftungen bei Bränden. Besonders tückisch sind die hochgiftigen Brandgase nachts, denn im Schlaf nimmt der Mensch den Brandgeruch nicht wahr. Rauchmelder können Leben retten, denn sie geben sehr laute Warntöne ab, sobald Gefahr durch Rauch lauert.

Aus diesem Grunde hat der Bayerische Landtag in Art. 46 Abs. 4 Bayerische Bauordnung (BayBO) eine Rauchmelderpflicht in privaten Wohnungen geregelt.

Für welche Wohnungen gilt die Rauchmelderpflicht?

- alle Neubauten, die ab dem 1. Januar 2013 errichtet werden
- alle Bestandswohnungen müssen bis zum 31. Dezember 2017 nachgerüstet werden

Wo müssen Rauchmelder in der Wohnung installiert werden?

Vorgeschrieben ist laut Gesetz mindestens ein Rauchmelder in jedem Kinderzimmer, in jedem Schlafzimmer und in jedem Flur, der eine Verbindung zu Aufenthaltsräumen hat. Grundsätzlich installiert man Rauchmelder an der Zimmerdecke, da sich Brandrauch

immer zuerst unter der Decke sammelt. Bei offenen Verbindungen innerhalb der Wohnung, z.B. in Treppenhäusern, ist mindestens auf der obersten Ebene ein Rauchmelder zu installieren.

Was muss beim Kauf beachtet werden?

Zugelassene Rauchmelder müssen eine CE-Kennzeichnung mit Angabe der nach der Bauproduktenrichtlinie harmonisierten Produktnorm DIN EN 14604 „Rauchwarnmelder“ tragen.

Wer ist für Einbau und Wartung der Rauchmelder zuständig?

Zuständig für den Einbau der Rauchmelder sind die Eigentümer oder Vermieter der Wohnungen. Mieter sind für die Sicherstellung der Betriebsbereitschaft der Rauchmelder verantwortlich. Genaue Angaben zur Standortwahl, Montage und Wartung sind in den Herstellerangaben enthalten. Die Installation ist sehr einfach und kann von Jedermann durchgeführt werden.

Was gibt es in Bezug auf die Feuer- versicherung zu beachten?

Fehlen Rauchmelder in einer Wohnung riskieren Sie im Falle eines Brandes den Versicherungsschutz.



Vorsicht vor dem Jakobskreuzkraut

Diese Art der Kreuzkräuter tritt auch in unseren Gebieten verstärkt auf Wegen und Wiesen auf. Es wirkt beim Menschen stark toxisch und kann auch für Tiere sehr gefährlich sein. Das Gift dieser Pflanze kann auch über die Nahrungsmittelkette zum Menschen gelangen, beispielsweise über den Honig. Es führt zu irreparablen Leberschädigungen und schädigt das Erbgut, auch kann es Krebs auslösen. Daher ist es

wichtig, die Ausbreitung der Pflanze zu verhindern und ausschließlich über den Hausmüll zu entsorgen. Auch unsere städtische Gärtnerei entsorgt gegenwärtig oft diese giftigen Pflanzen. Bitte achten auch Sie auf Ihren Grundstücken darauf, dass sich das Jakobskreuzkraut nicht weiter verbreiten kann. Weitere Informationen, und vor allem Fotos der Pflanze, entnehmen Sie bitte dem Internet.

Hüpfburgenstadt gastiert auf dem Weinfestplatz

vom 30. Mai bis 3. Juni

Spaß und Action sind wieder angesagt, denn die „Hüpfburgenstadt“ gastiert wieder in Erlenbach. Erlebnisrutsche, Wabbelberg und Kinderkarussell la-

den zum Toben und Hüpfen ein. Öffnungszeiten: täglich von 11 - 19 Uhr. Nähere Infos unter 01520-7800623.



13. Erlenbacher Streetball-Turnier

am Samstag, 15. Juni um 14 Uhr - Vorankündigung

Auf dem Sportgelände der Barbarossa-Mittelschule findet das 13. Erlenbacher Streetball-Turnier statt. Bei der Organisation und Austragung wird der Agenda - Arbeitskreis „Kultur und Soziales“ von der Polizeidirektion Obernburg und dem Jugendzentrum Erlenbach unterstützt.

Teilnehmen können Jugendliche (Mädchen und Jungen) im Alter zwischen 10 und 20 Jahren. Die Mannschaften,

die aus mindestens drei Feldspielern bestehen, treten in zwei Altersklassen gegeneinander an. Erneut winken den Siegern der Wettkämpfe auf dem Sportplatz der Barbarossa - Mittelschule attraktive Preise. Freuen wir uns auf einen sportlichen Nachmittag! Bitte Anmeldung im Sekretariat Barbarossa-Mittelschule, Jugendzentrum Erlenbach oder im Rathaus.



2.6. - Gelände des TV-Erlenbach

Handball-Familientag
TV-Erlenbach

5.6. - 8.7.

Beginn Aktion "Schoppedollar"
Verein für Handel und Gewerbe

8.6. - 20 Uhr - Frankonia-Halle

Generalversammlung
SV Frankonia Mechenhard

8.6. - 9.6. - Pfarrkirche St. Karl, Streit

Pfarrfest „125 Jahre Kirche St. Borromäus“
Kath. Pfarrengemeinschaft

9.6. - 10.15 Uhr - Siedlerplatz

Wanderung: Eisenbach - Hardt
Spessartbund Ortsgruppe

11.6. - 19 Uhr - Stadtbibliothek

Literaturentreff
Freunde u. Förderer d. Stadtbibliothek

14.6. - 16.6.

Vereinsausflug ins Elsass
Obst- und Gartenbauverein

14.6. - 19 Uhr - Sohlöden, Me.

Sonnwendfeuer
Radfahrverein "Wanderlust"

15.6. - 14 Uhr - Barbarossaschule

13. Streetball-Turnier
AGENDA Arbeitskr. Kultur u. Sozial.

16.6. - 17 Uhr - Ki. St. Peter u. Paul

Dr. Aloys Schmitt Konzert
Gemischter Chor Erlenbach

16.6. - 13 Uhr - Frankenhalle

Koranvorlesung
Türk.-Islam. Gemeinschaft

18.6. - 13 Uhr

Halbtagesfahrt
VdK Sozialverband Erlenbach

23.6. - 10.15 Uhr - Siedlerplatz

Gausternwanderung
Spessartbund Ortsgruppe

23.6. - 17 Uhr - Frankenhalle

Musik antasten
Städtische Musikschule

23.6. - 17 Uhr - Winzerhof D. Zöller

Serenade im Winzerhof
Gesang- u. Musikverein Mechenhard

26.6. - 23.7. - Rathaus Erl.

Ausstellung "Zu Hause"
anl. 20 Jahre Kreativ. Mädchentreff
Stadt Erlenbach a. Main

27.6. - 15 Uhr - Evang. Gemeindehaus

Geburtstagskaffee 60+
Evang.-Luth. Kirchengemeinde

28.6. - 11.30 Uhr - U.-Wiegand-Tagesst.

Grillfest
Caritas Sozialstation

29.6. – 18.30 Uhr – Ki. St. Peter u. Paul

Patrozinium

Kath. Pfarrengemeinschaft

29.6. – 30.6. – Stegmannsee

Seefest

AV-Stegmannsee

29.6. – 30.6. – Feuerwehrhaus Me.

Tag der offenen Tür

Freiwillige Feuerwehr Mechenhard

29.6. – 18.30 Uhr – Franziskuspark

Musikalischer Sommerabend

Barbershopchor



KINDERGÄRTEN

Liebe Eltern,

ab sofort liegt in Ihrem Wunschkindergarten Ihr individueller Betreuungsvertrag zur Unterschrift bereit, sofern Ihr Kind ab September/Oktober 2013 die Einrichtung weiterhin oder erstmals besuchen wird. Bitte erledigen Sie dies bis spätestens 14. Juni.

Bitte vergessen Sie nicht, wenn noch nicht erfolgt, das Kinderuntersuchungsheft über die letzten fälligen altersentsprechenden Früherkennungsuntersuchungen zur Einsichtnahme vorzulegen.

Sollte Ihr Kind zu einem späteren Zeitpunkt aufgenommen werden, erhalten Sie gesondert Mitteilung.



WIRTSCHAFT & ARBEIT

BIZ dich schlau

Frauen und Rente am Donnerstag, 13. Juni von 9 bis 11 Uhr.

Ausbildung Stadtwerke Aschaffenburg am Mittwoch, 12. Juni, um 14.30 Uhr.

Physiotherapeut am Donnerstag, 13. Juni um 16 Uhr.

Berufsfeld Mode am Donnerstag, 20. Juni, von 15.30 bis 17.30 Uhr.

Bewerbungsmappencheck am Dienstag, 25. Juni, von 15 bis 18 Uhr.

Die Veranstaltung findet im Berufsinformationszentrum Aschaffenburg, statt. Anm. Tel. 06021/390-360 oder Aschaffenburg.BIZ@arbeitsagentur.de.



UMWELTSCHUTZ

Leinenzwang für Hunde

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Hundehalter und -freunde,

der Umweltbeauftragte der Stadt Erlenbach wendet sich heute erneut mit der Bitte an Sie, Ihre Hunde, wenn sie frei laufen, etwas mehr zu beaufsichtigen und nach der Hundeverordnung der Stadt Erlenbach angeleint zu führen.

Aus gegebenem Anlass bitte ich Sie heute nochmals auf Ihren Hund besser zu achten und nicht nur große sowie als gefährlich eingestufte Hunde im Stadtbereich bzw. außerhalb angeleint zu führen.

Ich weise Sie darauf hin, wenn der Hund nicht im Einwirkungsbereich seiner Führerin oder Führers ist, hat der Jagdausübungsberechtigte, Jagdaufseher oder Jagdschutzberechtigte das Recht, den Hund wenn er auf frischer Tat beim Wildern ertappt wird, zu erschließen. Bringen Sie im eigenen Interesse den Jäger nicht in diese Situation und ersparen Sie sich Unannehmlichkeiten, die dies nach sich zieht.

Des Weiteren wurde ich angesprochen, dass freilaufende Hunde Kleinkinder ängstigen und manche Mutter erschreckt zusehen musste, wie ein ausgewachsener, großer Hund, ungeniert das im Kinderwagen liegende Kleinkind beschnupperte und sogar abgeleckt hat.

Die Ausrede „mein Hund macht nichts“, können Sie sich sparen, denn Sie haben keine Gewalt über Ihren Vierbeiner wenn er nicht bei Ihnen ist und es muss nicht erst zu einem Unfall kom-

men und von behördlicher Seite eingeschritten werden, ehe die Vernunft siegt.

In Ihrem eigenen Interesse und um ein friedliches Miteinander zwischen Spaziergänger, Hundehalter, Bevölkerung und nicht zuletzt dem Wild zu gewährleisten, beachten Sie bitte die Vorschriften und denken mal, wie würden Sie reagieren, wenn Sie auf der anderen Seite wären.

Auch unser Stadtbereich erwartet von Ihnen Ihre Aufmerksamkeit, denn die Hinterlassenschaften auf den Gehwegen ist keine Verschönerung oder ein Kunstobjekt, sondern schlicht und einfach eine Zumutung.

Bitte beseitigen Sie solche Hinterlassenschaften selbst, ehe Sie durch Verordnung dazu gezwungen werden und es Geld kostet.

Des Weiteren ergeht an Sie die Bitte, lassen Sie Ihren Hund sein Geschäft nicht in den Wiesen verrichten, denn hier ist die Nahrung von Wild- und Haustieren und durch die Verunreinigung ist die Gefahr der Übertragung von Krankheiten für Mensch und Tier gegeben.

Danke für Ihre Mithilfe und Verständnis .

Noch schöne Spaziergänge und geruh-same Stunden in Wald und Flur ohne unschöne Diskussionen, wünschen Ihnen Ihr

Umweltbeauftragter der Stadt Erlenbach a. Main
Uwe Titus



Stadtbibliothek Erlenbach a. Main hilft Stromsparen

Das Umweltbundesamt (UBA) stellt Bibliotheken ab sofort 500 Energiesparpakete zur Verfügung – mit dabei ist die „Stadtbibliothek Erlenbach a. Main“! Die Energiesparpakete können kostenlos ausgeliehen werden. Damit lässt sich zum Beispiel der Stromverbrauch durch Leerläufe bzw. den Stand-by-Modus erkennen und verringern. Die Aktion erfolgt in Zusammenarbeit mit der No-Energy-Stiftung für Klimaschutz und Ressourceneffizienz. „Die effektivste Strompreisbremse setzt beim Stromsparen an! In vielen Haushalten lässt sich durch einfache Maßnahmen Strom sparen, zum Teil in Höhe eines dreistelligen Euro-Betrags pro Jahr.“, erklärt UBA-Präsident Jochen Flasbarth. „Mit dem Energiesparpaket helfen Bibliotheken den Nutzerinnen und Nutzern den aktuellen Stromverbrauch und mögliche Einsparpotentiale zu ermitteln.“

Elektrogeräte wie Computer, Radios oder DVD-Spieler haben eines gemeinsam. Sie verbrauchen auch dann Energie, wenn sie ihre eigentliche Funktion nicht erfüllen: im Leerlauf, dem sogenannten Standby-Modus. Diese unnötige Energievergeudung verursacht in deutschen Privathaushalten und Büros jährlich Kosten von mindestens fünf bis sechs Milliarden Euro. Vor allem ältere Geräte wie Kühlschränke, Waschmaschinen und Trockner verbrauchen meist unverhältnismäßig viel Strom. Daraus lässt sich allerdings nicht schließen, dass neue Geräte grundsätzlich sparsam mit Energie umgehen. Die Unterschiede zwischen

den einzelnen Modellen sind zum Teil recht groß. Der Energiekostenmonitor – ein Gerät zum Strom messen – bietet hierfür eine Lösung.

Das UBA stellt Bibliotheken deshalb ab sofort 500 „Energiesparpakete“ zur Verfügung. Dieses können interessierte Bibliotheksnutzerinnen und -nutzer ausleihen und damit die häuslichen „Stromfresser“ entlarven. Das Paket enthält neben einem Strom-Messgerät und einem Verlängerungskabel mit Ein-/Ausschalter eine ausführliche Bedienungsanleitung, wichtige Informationen zum Energiesparen und einen Aufsteller zum Bewerben des Angebotes. Ein kleines Messgerät zeigt – zwischen Steckdose und dem zu untersuchendem Gerät gesteckt – den Stromverbrauch eines Elektrogerätes an. So sieht man, ob die Waschmaschine zum Beispiel auch im ausgeschalteten Zustand Strom zieht. Mit dem Messgerät lassen sich auch die jährlichen Betriebskosten des Kühlschranks ermitteln, was eine gute Entscheidungshilfe für eine eventuelle Neuanschaffung schafft.

Ab sofort können Nutzer der „Stadtbibliothek Erlenbach a. Main“ das Energiesparpaket ausleihen. Starten Sie ihre persönliche Stromwende zum Tag der Umwelt am 5. Juni 2013. Im Angebot der Bibliothek finden sich auch weitere Medien zu den Themen Energiesparen und Klimaschutz. Die No-Energy-Stiftung für Klimaschutz und Ressourceneffizienz publiziert Stromspartipps im Internet unter www.Stromwen.de – der aktuelle Tipp passend zum Projekt

lautet „Leihen statt Kaufen“. Als Alternative zum Kauf trägt auch die Ausleihe von Büchern in Bibliotheken aktiv zum Klimaschutz bei – ein Buch kann von vielen Menschen gelesen werden. Das spart Ressourcen und schont ihren Geldbeutel. Deutschland hat eine sehr gute Präsenz von Bibliotheken – die

„Stadtbibliothek Erlenbach a. Main“ freut sich auf Ihren Besuch. Die Stadtbibliothek hat geöffnet dienstags von 10 bis 12 und von 14.30 bis 19 Uhr, mittwochs bis freitags jeweils von 14.30 bis 18 Uhr. Weitere Informationen zur Stadtbibliothek finden Sie unter www.stadtbibliothek-erlenbach.de.



Das Jugendamt verschenkt

Theaterraufführungen und Kinovorstellungen an Kindergärten und Schulen

Im Rahmen der bundesweiten Aktionswochen möchte das Jugendamt des Landkreises Miltenberg die Vielfalt der Kinder und Jugendliche für unsere Region beitragen würdigen und verschenkt im Juni 2013 an zwei Kindergärten Theatervorstellungen und an Schulklassen den Besuch von Schulkino- und Kinovorstellungen.

Interessierte Kindergärten und Schulen können sich für eine Teilnahme bis zum 6. Juni bei der Fachstelle für Familienangelegenheiten im Landratsamt Miltenberg claudia.joos@lra-mil.de oder 06022/6200-612 bewerben. Wir bitten hierbei die Einrichtungen 10-20 Stoffstücke in der Größe 15x15 cm zum Thema „Was macht uns Kinder glücklich“

zu gestalten und zuzusenden. Daraus wird eine Fahne gestaltet und bei der Familienlebenmesse am 30. Juni in Miltenberg präsentiert.

Familien oder Vereine können sich bei Interesse ebenfalls am Projekt der Kinderfahne beteiligen und gestaltete Stoffstücke bis zum 11. Juni zusenden. Alle Teilnehmer erhalten hier eine Familienfreizeitkarte der Region bayerischer Untermain. Außerdem werden Buchpreise und Gesellschaftsspiele verlost. Die Sparkasse Miltenberg-Obernburg unterstützt das Projekt und wird zwei Euro pro verarbeitetes Stoffstück an den ambulanten Kinderhospizdienst Aschaffenburg/Miltenberg spenden.



ZU VERSCHENKEN

Wohnzimmerschrank, Erle,

3,6 m, auch teilbar

Fernseh-/Phonoschrank, Erle,

3-teilig, ca 1,9 m

Tel. 9478822



KINO

Programm für die Woche 30. Mai - 5. Juni

Der große Gatsby (3D) – Die pulsierende Metropole New York im Jahr 1922 – Leonardo DiCaprio in der Rolle des Selfmade-Millionärs Jay Gatsby – Meisterhaft u. opulent setzt der australische Regisseur Baz Luhrmann die zeitlose Geschichte über Liebe, Hoffnung u. die Macht des Geldes in Szene – Großes Kino mit jeder Menge Glamour, Glanz u. Tempo! Neuverfilmung des bekannten Romans v. F.Scott Fitzgeralds über die amerik. Gesellschaft der Rouring Twenties, Prädikat: wertvoll, frei ab 12 J., läuft in 3D von Do.– So. um 20 Uhr, auch am So. in der Matinee um 12 Uhr u. Mo./Di. um 21 Uhr.

Georg Baselitz – Ein über einen Zeitraum von drei Jahren in seinen Ateliers in Deutschland u. Italien entstandenes, privates Porträt des großen Künstlers, frei o.A., läuft nur am Mo./Di. um 19 Uhr.

Mitternachtskinder – Verfilmung des gleichnamigen Romans v. Salman Rushdie – Bildgewaltiges Epos u. die Mythenwelt Indiens, frei ab 12 J., läuft nur am Mi. um 20 Uhr.

Hükümet Kadin – Komödie um eine achtfache Mutter u. Analphabetin, die Bürgermeisterin wird – Okuma yamazasini bilmeyen, belediye baskani olan, sekiz cocuklu bir annenin komedisi – türkische Originalfassung mit dt. Untertiteln, frei ab 6 J., läuft am Sa. u. So. um 17 Uhr.

Kinderkino: Die fantastische Welt von Oz (2D) – Großartiger u. bildgewaltiger Spaß mit atemberaubenden Trickeffekten – Das Land am Ende des Regenbogens, Prädikat: besonders wertvoll, frei ab 6 J., läuft in 2D am Do. um 17 Uhr u. am So. um 14.30 Uhr.

Kartenreservierung und Programmankünfte unter Tel. 5197.



STANDESAMT

Eheschließung:

18.5. Helga Hofbauer und
Sven Ludwig,
Flurweg 4

Sterbefälle:

17.5. Vera Jung-Tschikanov,
Bahnstraße 18 93 Jahre
21.5. Magdalena Schüren,
Dr.-Robert-Koch-Straße 9
89 Jahre



GRATULATION

Wir gratulieren herzlich zum:

82. Geburtstag am 1.6.

Frau Hildegard Seifert, Rathausstr. 3

70. Geburtstag am 2.6.

Herrn Erich Fester, Hasenäcker 30

71. Geburtstag am 2.6.

Frau Eftichia Theodoraki, Parkstr. 4B

72. Geburtstag am 2.6.

Herrn Franz Steiner, Schwabenstr. 11

82. Geburtstag am 2.6.

Frau Ursula Rothmeier, Seeweg 1A

72. Geburtstag am 3.6.

Herrn Yildiz Öztürkan, Lindenstr. 52

74. Geburtstag am 3.6.

Herrn Horst Wesner, Dr.-Vits-Straße 11

71. Geburtstag am 4.6.

Herrn Karl Krug, Mechenharder Straße 185

74. Geburtstag am 4.6.

Herrn Werner Spinnler, An der Bilz 9

71. Geburtstag am 5.6.

Herrn Mustafa Bilgic, Krankenhausstraße 24

80. Geburtstag am 5.6.

Frau Margarete Bauer, Rathausstraße 2

70. Geburtstag am 6.6.

Herrn Dieter Jann, Auf der Höh 1

75. Geburtstag am 6.6.

Frau Hannelore Fröde, Dr.-Strube-Platz 18

80. Geburtstag am 6.6.

Frau Servet Eksikli, Lindenstraße 54

72. Geburtstag am 7.6.

Frau Marianne Zeiger-Pidrmann, Streiter Straße 4

86. Geburtstag am 7.6.

Herrn Alfred Hörll, Am Aurain 2

und zur Goldenen Hochzeit am:

1.6. den Eheleuten

Ruth und Helmut Morenz,
Urbanusring 13



KIRCHEN

Katholische Kirchen

St. Peter und Paul

Fronleichnam 9 Uhr

anschl. Prozession

So., 2.6. 10.30 Uhr

St. Josef

Mi., 29.5. 18.30 Uhr

Sa., 1.6., 18.30 Uhr

So., 2.6. 16 Uhr

Messfeier in polnischer Sprache

St. Josef, Mechenhard

Fronleichnam 9 Uhr

anschl. Prozession

So., 2.6. 9 Uhr

St. Karl, Streit

Mi., 29.5. 18.30 Uhr

Sa., 1.6. 18.30 Uhr

Mo., 3.6. 18.30 Uhr

125. Jahrtag der Weihe Kirche Streit

Evangelische Kirchen

Martin-Luther-Kirche

So., 2.6. 9.30 Uhr

So., 2.6., 11 Uhr

Krankenhaus

Sa., 1.6., 18 Uhr

Evangelische Freikirche

Samstags "Bibelarbeit" 18 Uhr
Sonntags 10 Uhr

Kath. Pfarreiengemeinschaft

Christus der Weinstock

Walldürn-Wallfahrt am Fr., 31.5. zu Fuß, mit dem Rad oder per Bus nach Walldürn. Für Kurzentschlossene gibt es Infos unter www.pfarreien-erlenbach.de, bzw. unter Tel. 6814.

Messfeier in polnischer Sprache am So., 2.6., 16 Uhr in St. Josef Siedlung.

Ministrantenstunde am Mo., 3.6., 15 Uhr in St. Peter und Paul für alle Kinder der Pfarrei St. Peter und Paul, die gerne Ministrant/in werden möchten.

Firmweg Patenabend am Do., 6.6., 20 Uhr im Pfarrheim St. Josef-Siedlung;

Jehovas Zeugen

Freitags 19 Uhr
Sonntags 9.30 Uhr

Beichtvorbereitung für die Firmlinge am Do., 6.6., 17 Uhr in Mechenhard, bzw. Fr., 7.6., 17 Uhr in St. Josef-Siedlung.

Jubiläum in St. Karl Borromäus, Streit. Am 8. und 9. Juni wird das 125 jährige Jubiläumsfest in der Kirche und darum herum gefeiert. Festbetrieb ab Sa., 18 Uhr, Festgottesdienst So., 10.30 Uhr, anschl. Festbetrieb, Abschluss um 18 Uhr mit einer Andacht.

Evang.-Luth. Kirchengemeinde

„Der Andere Gottesdienst“ Herzliche Einladung zu einem familienfreundlichen Gottesdienst am So., 2.6. um 11 Uhr in der Martin-Luther-Kirche für Jung und Alt – für Familien und Singles.



NOTDIENSTE

Polizei: Tel. 110 **Feuerwehr:** Tel. 112
Rettungsdienst: Tel. 112
(Notarzt, Notarztwagen oder Krankentransport)
Tag und Nacht Rettungsleitstelle.
Notfallfax für Hörgeschädigte: 112

Ärzte für Allgemeinmedizin

Den Ärztlichen Not- und Bereitschaftsdienst erfahren Sie unter der Vermittlungs- und Beratungszentrale der Kassenärztlichen Vereinigung: **Tel. 01805/191212 o. 116117 (kostenlos)**

Zahnärzte

Do., 30.5., Fronleichnam
Dr. D. Barbul, Eschau, Tel. 09374 323
Sa./So., und Mittwoch
Dr. Gottschalk, Mömlingen, Tel. 06022 3201

Tierärzte

An Wochenenden von Freitag, 19 Uhr, bis Montag, 7 Uhr. Feiertags von 19 Uhr am Vorabend bis 7 Uhr des folgenden Werktages.

Do., 30.5., Fronleichnam

Johannes H. Koch, Seeweg 5,
Tel. 9407871

Sa./So.,

Susanne Huber, Weckbach,
Tel. 0171 5092191

Apotheken

24-std. Bereitschaft, jeweils ab 8 Uhr;

Donnerstag, 30.5., bis Mittwoch, 5.6.
Do., Apotheke am Markt, Großostheim
Fr., Linden-Apotheke, Erlenbach
Sa., Römer-Apotheke, Obernburg
So., Eichen-Apotheke, Eisenbach
Mo., Mömlingtal-Apotheke, Mömlingen
Di., Maintal-Apotheke, Sulzbach
Mi., Josef-Apotheke, Leidersbach
Schwanen-Apotheke, Trennfurt



VER- & ENTSORGUNG

Gas:

Gasversorgung Unterfranken GmbH,
Betriebsstelle Untermain, Pfüzen-
acker 18, Tel. 5085;

Störungsdienst: Tel. 4437

Strom:

EZV Energie- und Service GmbH,
Landstraße 47, Würth, Tel. 9455-0, Stö-
rungsdienst: 0171/5185592

Breitband-/Glasfaserkabel-Internet:

EZV EchtZeitVerbindung, Landstr. 47,
Würth, Tel. 9455-0
Entstörungsdienst: Tel. 9455-55

Wasser und Abwasser:

Zweckverband Abwasserverband Main-
Mömling-Elsava (AMME), Am Wiesels-
weg 3, Tel. 135950 (8-16 Uhr). Termin-
vereinbarung zum Austausch der Was-
serzähler: Tel. 135958 (AB); 24-Std-Be-
reitschafts-Nr., Trinkwasserversorgung
Tel. 0160-96314460; Abwasserentsor-
gung Tel. 0160-96314441. Genehmig-
ungen für Hausanschlüsse: Städti-
sches Bauamt, Tel. 704-34.

ABFALLBESEITIGUNG

Müllabfuhr:

**Montag, 3.6. graue
Restmülltonne**

Glas: Einwurf Mo bis Sa 8 – 20 Uhr
(nicht an Sonn- und Feiertagen)
Container-Standorte werden in jedem
1. Amtsblatt im Monat veröffentlicht!

Batterien: gelbe Tonne (keine Auto-
batterien!)

Kork: Sammelsack
jeweils im ehemaligen städt. Bauhof,
Rathausstraße, jederzeit

Altkleider: Container verschiedene
Standorte im Ortsbereich

Grüngut: Mo-Fr 8-16 Uhr, Sa 8-14 Uhr;
Wertstoffhof des Landkreises an der
Elsenfelder Straße, Tel. 06022/614367



■ BRK

Für die Handicap-Reise vom 1.9. - 10.9. nach Bischofsreut sind noch Plätze frei. Weitere Seniorenreisen finden vom 2. - 9.8. nach Fintel in der Lüneburger Heide statt sowie nach Bad Windsheim vom 29.8 - 9.9. Anmeldung und nähere Infos bei Ute Schmidt, Tel. 06022/6181-11.

■ Erlenbacher Kickers

Liebe Vereinsmitglieder, alle Interessierten denken bitte an die Anmeldung zum Bogenschießen am 9.6. und alle Barbarossaläufer melden sich bitte bis 15.6. bei Norbert Binder.

■ Frankonia Mechenhard

Zu unserer Mitgliederversammlung am Sa., 8.6., um 20 Uhr in der Frankonia-Halle ergeht hiermit nochmals an alle Mitglieder herzliche Einladung.

■ Freiwill. Feuerwehr Erlenbach

Die "Jungen Alten" treffen sich wieder am Mo., 3.6., um 17 Uhr am Saint Maurice-Platz zur Wanderung und anschließend im Biergarten "Zum Ross".

■ Gemischter Chor

Für das Schmitt - Konzert mit der Aufführung der "Zweiten Messe" sind folgende Sonderproben angesetzt: Sa., 1.6., 10 - 12 Uhr, Do., 6.6., 19.30 - 21.45 Uhr, Sa., 8.6., 10 - 12 Uhr, Do., 13.6., 19.30 - 21.45 Uhr. Alle Klavierproben finden in der Dr. Vits-Schule statt. Fr., 14.6., 18 - 20 Uhr Hauptprobe HSG Aula. Sa., 15.6., 14 - 17 Uhr St. Peter und Paul. Konzert am 16.6., 17 Uhr St.

Peter und Paul, Einführungsvortrag zur Edition um 16 Uhr Musikschule.

■ Jahrgang 1950/51

Monatstreffen am Fr., 31.5., ab 19 Uhr im "Bürgerkeller".

■ KAB

Politik für das Volk: MEHR GERECHTIGKEIT TUT NOT ! ? Bundestagswahl 2013 - Do., 27.6., 19.30 Uhr im Martinushaus Aschaffenburg: Politisches Sommergespräch mit den Kandidaten der Bundestagsfraktionen aus unserer Region. Ansprechpartner: Ralph Stapp, Tel. 06021-392140.

■ KJG

Herzliche Einladung zur nächsten Gruppenstunde am Sa., 1.6., von 15 - 16.30 Uhr im KJG-Heim. Wir freuen uns sowohl auf neue als auch auf alt bekannte Gesichter! Vom 4.-11.8. fahren wir ins Zeltlager nach Zittenfelden. Alle Kinder und Jugendlichen zwischen 9 und 15 Jahren, die was erleben und eine Menge Spaß haben wollen sind hier genau richtig! Weitere Infos und Anmeldung unter www.kjg-erlenbach.de bzw. bei Miriam Großmann, Tel. 6375.

■ Mechenh. Vogelwiesen Club

Die Teilnehmer am Zeltlager in Thalhässing (30.5.-2.6.) treffen sich morgen früh um 7.45 Uhr am Nassen Stein zur Fahrgemeinschaft nach Trennfurt zur Fa. Wika, wo um 8 Uhr unser Bus abfährt. Zeltheringe und Schlafsack nicht vergessen! Bitte die Packliste beachten!

■ Radsportverein Einigkeit

Der Radsportverein erinnert an die Radtour nach Mömlingen. Am 1.6., 14.30 Uhr, treffen wir uns am Raiba-Parkplatz.

■ Ski-Club

Sommerwanderung am So, 2.6., nach Großheubach zum Weinfest im Park. Wir laufen entlang des Rotweinwanderweges. Treffpunkt: 9.30 Uhr am Bergschwimmbad. Dauer der Wanderung ca. 3 Stunden, die Rückfahrt erfolgt mit dem Bus. Für Nichtwanderer besteht die Möglichkeit mit dem Bus nach Großheubach zu fahren. Treffpunkt zwecks Gruppentickets um 11.50 Uhr an der Raiba in Erlenbach. Weitere Infos: Wanderwart Günter Schmitt, Tel. 0175/7828229.

■ SV Erlenbach

Die Meisterschaft zum Aufstieg der 1. Mannschaft in die Bayernliga und der 2. Mannschaft in die Kreisklasse fei-

ern wir am 21.6. um 19.30 Uhr in der Frankenhalle. Alle Mitglieder, Fans und Freunde sind herzlich eingeladen.

■ TV Erlenbach

Wanderabteilung

Am So., 2.6., wandern wir durch die Erlenbacher Flur und besuchen den Handball-Familientag an der Turnhalle. Treffpunkt ist um 10 Uhr an der Turnhalle. Herzliche Einladung!

Handballabteilung

Am kommenden Sonntag findet unser Handball-Familientag mit Frühschoppen und Mittagstisch auf dem TV-Gelände statt. Informationen entnehmen Sie bitte der Anzeige.

■ Weinbauverein

Es finden wieder Pflanzenschutztreffen mit Herrn Baumann vom Weinbauring statt. Treffpunkt ist jeweils um 17.30 Uhr an der Kapelle nach Klingenberg an den folgenden Terminen: 4.6., 18.6., 2.7., 16.7. und 30.7.

Hier endet das Amtsblatt der Stadt Erlenbach a. Main mit amtlichen und nichtamtlichen Mitteilungen.